



Träume sind wie wilde Tiger



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

In dem unterhaltsamen Familienfilm geht es um einen 12-jährigen indischen Jungen, der mit seinem großen Idol Amir Roshan gemeinsam in einen Bollywood-Film tanzen möchte. Um diesen Traum zu erreichen, muss er sich mit einem Bewerbungsvideo für ein Casting in Indien bewerben. Das gestaltet sich schwierig, weil sein Vater dagegen ist und er mit seinen Eltern gerade nach Deutschland ausgewandert ist. Ranji liebt Musik, Tanzen und Schauspiel aus seiner Heimat. In Deutschland soll er sich anpassen und „alles wie Deutsche machen“. Dies fällt ihm schwer, weil er sich hier nicht wohlfühlt, von einigen Klassenkameraden gemobbt wird, sein Opa in Indien geblieben ist und er seinen Lebenstraum nicht mehr so aktiv verfolgen kann. In Deutschland lernt er Toni kennen. Ranji und Toni erkennen nach und nach, was sie voneinander lernen können.

Die beiden Jungschauspieler*innen haben uns überzeugt. Vor allem Annlis Krischke spielt ihre Rolle als Toni sehr authentisch und bringt die Lage, in der sie sich befindet, sehr gut rüber. Aufgrund seiner eindrucksvollen und kontrastreichen Bilder, die vielfältigen Tanzstile, die kreativen Ideen bei Instrumenten und die gelegentlichen lustigen Wortspiele vergeben wir diesem mitreißenden Film 4 Sterne. Er ließ unsere Mundwinkel nach oben gehen, hat uns happy gemacht und wir sind mit einer fröhlichen Stimmung aus dem Kino gegangen. Der Film war zwar an einigen Stellen lustig, trotzdem würden wir ihn nicht als Komödie betiteln, sondern als farbenfrohen Familienfilm, der für Kinder ab 6 Jahren geeignet ist.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

musikalisch ★★★★★

farbenfroh ★★★★★

vielfältig ★★★★★

unterhaltsam ★★★★★

mitreißend ★★★★★

Deutschland 2021

Regie
Darsteller*innen
Lars Montag
Annlis Krischke,
Sushila Sara Mai,
Murali Perumal
u.a.

FSK
JfJ
Laufzeit
6
Ab 6 Jahren
95 min

Trailer



@fbw_jugendfilmjury

FBW-Jugend Filmjury